

TTC Mühlhausen mit Pflichtsieg

DJK Oberschopfheim im Vergleich zur Hinrunde ohne Chance

Tischtennis-Badenliga, Herren:

TTC Mühlhausen-DJK Oberschopfheim 9:1

Einen Tag nach dem hart umkämpften Derby beim TTC Singen zeigte sich der TTC Mühlhausen von der dort erlittenen Niederlage gut erholt und hatte dieses Mal, im Vergleich zur Hinrunde, wo man nur knapp mit 9:7 gewinnen konnte, gegen den Tabellenletzten DJK Oberschopfheim, keinerlei Probleme. Beim TTC Mühlhausen bekam Nachwuchstalent Jan-Philip Dannegger eine Bewährungschance. Mit Bravour meisterte er seine Aufgabe. An der Seite seines Vaters Philip ließ er im Doppel der gegnerischen Paarung Christian Schaubrenner/Marvin Zambelli keinerlei Siegchance. Auch das Einzel gegen Sascha Schwendemann verlief für ihn verheißungsvoll. Nach verlorenem ersten Satz bekam er die Partie immer besser in den Griff und konnte so nach dem Doppel ein weiteres Erfolgserlebnis feiern. Da auch die beiden anderen Eingangsdoppel vom Heimteam ohne Satzverlust gewonnen werden konnten, hatte man den Grundstein zum Gesamtsieg schon einmal gelegt. Da konnte auch die überraschende Fünfsatz Niederlage von Georg Winkler gegen Christian Schaubrenner nichts mehr ändern, denn Roman Rosenberg gab seinen Gegnern Johannes Röderer, sowie Stefan Reifenschweiler, gegen den auch Peter Pavics eine starke Vorstellung zeigte, keinerlei Entfaltungsmöglichkeiten. Ein knapper Sieg von Niklas Winkler gegen Andreas Bühner, sowie eine deutliche Angelegenheit zwischen dem an diesem Wochenende in Topform aufspielenden Frank Schädler und seinem Gegner Marvin Zambelli, sorgten für klare Verhältnisse und somit zu einer relativ kurzen Gesamtspielzeit.